



Sammlung Theaterzettel

Der Snob

Sternheim, Carl

1918-05-01

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzoglich Hof- und Nationaltheater Mannheim

Mittwoch, 1. Mai 1918

43. Vorstellung im Abonnement D

240

Der Snob

Komödie in drei Aufzügen von Carl Sternheim

In Szene gesetzt von Richard Weichert

Personen:

Theobald Maske	Robert Garrison
Luije Maske, seine Frau	Julie Sanden
Christian Maske, sein Sohn	Julius v. Klinkowström-Janson
Graf Aloysius Balen	Fritz Alberti
Marianne Balen, seine Tochter	Klara von Mühlen
Sybill Hull	Lore Busch
Eine Jungfer	Else Merbreier
Ein Diener	Adolf Jungmann

Nach dem zweiten Akt findet eine größere Pause statt.

Kasseneröffnung 7 Uhr

Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr

Ende 9 $\frac{1}{4}$ Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt

Kleine Preise:

Parterre-Logen 1. Reihe	Mf. 6.—	II. Rang, Mitte 1. Reihe	Mf. 4.50
2. Reihe	5.—	2. u. 3. Reihe	4.—
Profzeniums-Logen: Vorderplätze	5.50	Seite: 1. Reihe	4.—
Rückplätze	4.50	2. Reihe	3.50
Sperreplätze 1. Parkett	5.—	Profzeniums-Loge: Vorderplätze	4.—
2. Parkett	4.—	Rückplätze	3.50
Schplätze: im Parkett	2.80	III. Rang Mitte: 1. Reihe	3.—
im Parterre	1.70	2. u. 3. Reihe	2.50
I. Rang Mitte: 1. Reihe	8.—	Seite: 1. Reihe	2.50
2. Reihe	7.—	2. Reihe	2.—
3. u. 4. Reihe	6.—	Profzeniums-Logen Vorderplätze	2.—
5. Reihe	5.50	Rückplätze	1.80
Logen: 1. Reihe	7.—	IV. Rang, Mitte	1.20
2. u. 3. Reihe	5.50	Seite	0.60

Militärpersonen in Uniform haben während der Dauer des Kriegszustandes bei Vorstellungen an Werktagen nur die Hälfte des Tagespreises zu entrichten, sofern diese Vergünstigung nach dem Wochenplan nicht aufgehoben ist.

Kartenvorverkauf für die ganze Woche von Montag an täglich vormittags von 10—1 Uhr (ausgenommen Sonn- und Feiertage). — Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags 3 $\frac{1}{2}$ —5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr (nachmittags beim Hoftheater-Portier); außerdem bei der Verkaufsstelle August Kremer, Paradeplatz D 1, 5. Bestellungen auf Parkettplätze nehmen auswärts an: Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Pfeiffer, Hofmusikalienhandlung in Heidelberg, die Bahnverkehrsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. — Zu Kartenbestellungen von auswärts sind Postkarten mit Rückantwort zu benützen. Vorausbestellungen für Stehplätze, Parterre- und IV. Rangplätze werden nicht angenommen.

Im Hoftheater:

Donnerstag,	2. Mai, C 41,	mittlere Preise:	
		I. Gastspiel Else Lehmann: Der Biberpelz	Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr
Freitag,	3. Mai, A 43,	hohe Preise: Neu einstudiert,	
		Der Widerspenstigen Zähmung	Anfang 7 Uhr
Samstag,	4. Mai, B 43,	mittlere Preise:	
		II. Gastspiel Else Lehmann: Gespenster	Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr
Sonntag,	5. Mai, V.	Vormittagsaufführung Franz Werfel	Anfang 11 $\frac{1}{4}$ Uhr
Sonntag,	5. Mai, C 42,	hohe Preise: Hjartan und Gudrun	Anfang 7 Uhr

Im Neuen Theater:

Sonntag,	5. Mai: Die bessere Hälfte	Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr
----------	----------------------------	----------------------------